

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

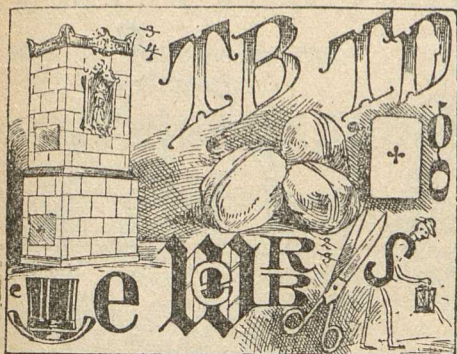
### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

# Kleinigkeiten zum Nachdenken.

Rebus.



Scherzfragen.

1. Wer ist der ärmste Mensch?
2. Welche Essen schmecken fein?

Auflösungen auf nächster Seite.

## Scherz und Spaß in Wort und Bild.

Einfach.

„Großer Gott, was hast de gemacht, Levn, um zu werden so reich auf einmal?“  
„Pleite...“

Die Korrektur.

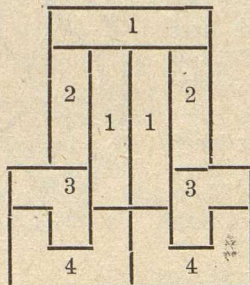
Der Herr Professor der deutschen Sprache Gnauer läßt sich auf einer Reise die Hotelrechnung geben und entdeckt darin sofort einen orthographischen Fehler. „Sie,“ sagt er zu dem Zahlkellner, indem er auf das Wort — Omelete — zeigt, „hier fehlt ein ‚t‘!“

„Bitte,“ erwiderte der Kellner eifertig, „werde das gleich berichtigen.“ Nach fünf Minuten kommt er zurück und überreicht dem Gast die in folgender Weise korrigierte Rechnung: Ein Tee — 50 Groschen.

3. Welcher Arzt hat bei Todesfällen keine Vorwürfe von den Verwandten zu hören?

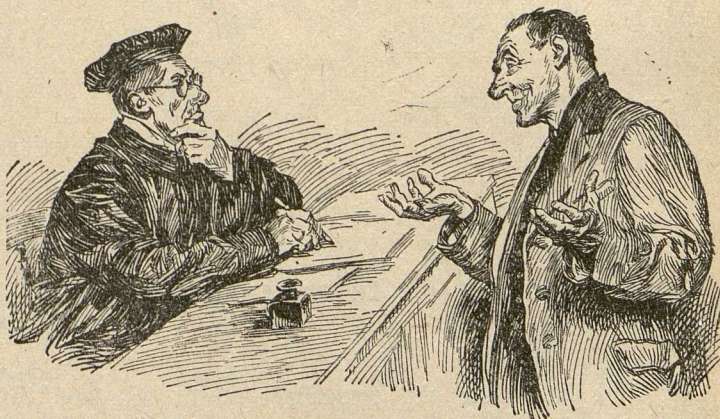
4. Welches Tier kommt dem Menschen am nächsten?

Zerleg-Aufgabe.



Aus den Teilen der nebenstehenden Figur soll das Wort „Eule“ gebildet werden.

Aus Dankbarkeit.



Richter (zum Angeklagten, der im betrunkenen Zustande eine Körperverletzung begangen hat): „Können Sie denn das Saufen gar nicht lassen?“

Angeklagter: „Aber, i bitt' Sie, Herr Richt'r, wo's mir do' scho' so vül mildernde Umständ' ei'bracht hat!“